

**Bitte beachten Sie auch die Einladung zu unserer  
Jahreshauptversammlung auf der Rückseite!**

*Zur Portosparnis verschicken wir  
dazu keine gesonderte Einladung!*

*BUND Naturschutz Kreisgruppe Deggendorf, Amanstraße 21, 94469 Deggendorf*



BUND Naturschutz  
in Bayern e.V.  
Kreisgruppe Deggendorf  
Amanstraße. 21  
94469 Deggendorf

☎ 0991 32555  
📅 0991 342214

deggendorf@bund-  
naturschutz.de

www.deggendorf.bund-  
naturschutz.de

12. Februar 2026

## **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der BUND-Naturschutz-Kreisgruppe Deggendorf,**

das beiliegende Jahresprogramm entsteht durch viel Engagement - von Referentinnen und Referenten, bei der Sammlung der Veranstaltungen und zuletzt beim Layout. Die wesentlichen Arbeiten finden dabei ehrenamtlich statt - dafür sage ich wieder ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

### **Umwelt- und Naturschutz in der Kommunalwahl**

In Kürze werden die Kommunalparlamente in Bayern neu gewählt. Wir möchten Sie bitten: Gehen Sie zur Wahl - und beziehen Sie den Einsatz der Kandidatinnen und Kandidaten für den Natur- und Umweltschutz in Ihre Wahlentscheidung mit ein!

Viele der Entscheidungen, die uns und unsere Umwelt betreffen, fallen in den Gemeinden oder im Kreistag. So können die Kommunen mit ihrer Bauleitplanung das Maß der Flächenversiegelung mitbestimmen; die Schwerpunkte eines Gemeinderats oder des Kreistags z. B. in den Verkehrsinvestitionen oder in der kommunalen Wärmeplanung wirken sich erheblich im Umwelt- und Klimaschutz aus.

Wie überall sonst gilt auch hier: Nicht die Versprechungen zählen, sondern die Taten. In der Politik heißt das: wo werden die großen Beträge investiert? Wo werden Planungen vorangetrieben - und wo nicht?

Zudem sollte eine Rolle spielen, wo die Parteien im demokratischen Spektrum zu verorten sind. Umwelt- und Naturschutz sind auf faire Diskussionen angewiesen. Das heißt: Offene Fragen sollten nicht anhand von Un-

terstellungen, unbewiesenen Behauptungen oder Hetze entschieden werden, sondern nach belegbaren Fakten und nachvollziehbaren Argumenten. Wählbare Parteien sollten sich explizit zu einer offenen und rechtsstaatlich organisierten Gesellschaft bekennen (und nicht z. B. mit Organisationen wie der ICE in den USA sympathisieren).

### **„Klimastreik“ am 27. Februar**

Mit Blick auf die Kommunalwahl laden wir zusammen mit weiteren Organisationen zur Klimaschutz-Kundgebung ab 14 Uhr am Oberen Stadtplatz in Deggendorf ein - im Sinne von „Klimaschutz dahoaam“!

### **Zum wiederholten Mal: Verkehrspolitik in der Stadt Deggendorf**

Wir beteiligen uns intensiv an der „Aktionsgruppe Klimaentscheid Deggendorf“. In der Gruppe ist die Idee entstanden, die umstrittene, geplante weitere Donaubrücke durch Rampen zur A92 in Fischerdorf zu ersetzen. Das würde dem Steuerzahler (also uns allen) Kosten in Höhe von mindestens 70 Millionen Euro ersparen.

Mit der offiziellen Antragstellung durch die Stadt an des Bundesverkehrsministerium ist diese Idee so weit wie aktuell möglich vorangekommen. Krux sind allerdings die Bedingungen, zu denen das Ministerium zusätzliche Anschlüsse zulässt. Kernpunkt ist die „Fernverkehrswirksamkeit“ der Planung. Überwiegt vor allem örtlicher Verkehr, wird ein zusätzlicher Anschluss schwierig.

Der Vorschlag der Aktionsgruppe enthielt jedoch von

*Der beliebte Donau-Spielplatz im früheren Landesgartenschau-Gelände - gefährdet durch die geplante zusätzliche Brücke parallel zur Autobahn.*



*Bild: G. Kestel*

Anfang an neben den Rampen einen zweiten, bisher von der Stadt noch nicht aufgegriffenen Teil: für den Ziel- und Quellverkehr innerhalb der Stadt sollen verstärkt andere Verkehrsmittel als das Auto genutzt werden. Möglich sind z. B. mehr Busse zwischen Fischerdorf und Deggendorf (vor allem zu den Stoßzeiten im Berufsverkehr), oder auch ein zusätzlicher Halt der Waldbahn in Fischerdorf. Letzteres würde erleichtert, wenn - zur Beschleunigung - die Waldbahn vollständig elektrifiziert würde (so, wie das bis 2027 auf der tschechischen Seite des Böhmerwaldes abgeschlossen sein wird).

Außerdem kann die Radwegeverbindung nach Fischerdorf über die im Jahr 2014 zur Gartenschau neu gebaute Donau-Brücke noch erheblich verbessert werden. Dies betrifft vor allem die sichere, leicht befahrbare und durchgängige Anbindung der Brücke in die Innenstadt und nach Fischerdorf, Altholz und Natternberg. Entsprechende Verbesserungen können schnell umgesetzt werden, denn die Pläne dafür liegen laut Stadtverwaltung bereits seit längerem auf dem Tisch (bzw. in der Schublade).

### Anna-Eder-Donaupromenade erhalten

Die kürzlich verstorbene Alt-Oberbürgermeisterin wurde zu Recht mit der Umbenennung der Donaupromenade gewürdigt. Eine neue Namensgebung ist das eine - etwas anderes ist jedoch die Gefährdung des Erbes der Landesgartenschau durch die o. g. Verkehrsplanung. Eine weitere Brücke parallel zur Autobahn würde die Zerschneidung der Donau-Promenade noch einmal verstärken. Gefährdet bzw. zerstört würde auch das Freigelande beim Strandcafe und das zentrale Donau-Spiel.

Um das zu verhindern und um die oben genannten, deutlich kostengünstigeren Vorschläge zur Bewältigung des Nah- und Fernverkehrs voran zu bringen, soll es in Kürze eine entsprechende Unterschriftenliste geben. Die Liste wird auch auf unserer Webseite (<https://deggendorf.bund-naturschutz.de>) zu finden sein.

### Aktive gesucht!

Unsere Mitglieder tragen den Verband, finanziell und mit viel ehrenamtlich geleisteter Arbeit.

Dazu finden Sie im Jahresprogramm diesmal eine eigene Doppelseite. Manche Aufgaben sind saisonal (z. B. die Betreuung der demnächst wieder aufgestellten Amphibienzäune), einiges spielt sich draussen im Gelände ab, einiges aber auch am Schreibtisch.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf (s. Briefkopf auf der Rückseite), wenn Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit haben!

*Wir sind sehr dankbar, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende (IBAN: DE98 7415 0000 0380 0150 57) unterstützen. Spenden an den BUND Naturschutz sind steuerlich abzugsfähig. Bis 300 € erkennt das Finanzamt den Überweisungsbeleg an.*

*Ab 300 € geben Sie bitte bei der Überweisung Ihre vollständige Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.*

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und für den Überweisenden Kreditinstitut

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei nachträglicher Berichtigung max. 35 Stellen)

BUND Naturschutz in Bayern e.V. Deggendorf

IBAN DE98 7415 0000 0380 0150 57

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsbankleitzahl (8 oder 11 Stellen) BYLADEM1DEG

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwechslungsgefahr, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Spende fuer Kreisgruppenarbeit

nach Vereinbarungszweck eingepreist (max. 2 Zeichen à 27 Stellen, für nachträgliche Berichtigung max. 2 Zeichen à 30 Stellen)

Angaben zum Kreditinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)

IBAN

Datum

Unterschrift

SPENDE

06

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Zur Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Deggendorf des BUND Naturschutz in Bayern e. V.

am Donnerstag, 26. März 2026 ab 19:00 Uhr  
im Gasthaus Fischerstub'n, Passauer Str. 54,  
94447 Plattling

lade ich Sie hiermit sehr herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes, Ausblick auf das kommende Jahr
4. Bericht der Schatzmeisterin
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache zu den Berichten, Entlastung des Vorstands
7. Nachwahlen
8. Ehrungen
9. Anträge, Wünsche, Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte ich möglichst bis zum 23. März an die Geschäftsstelle mitzuteilen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen,

Georg Kestel,

1. Vorsitzender der Kreisgruppe Deggendorf  
BUND Naturschutz in Bayern e. V.

### Bürger-Energie-Genossenschaft

Noch eine Gelegenheit zur aktiven Mitgestaltung soll im Lauf der nächsten Wochen vorangebracht werden: eine Bürger-Energiegenossenschaft für den Landkreis; damit sollen sinnvolle Projekte für die Energiewende entwickelt und finanziert werden. Nach einem Informationsabend Ende des letzten Jahres in Grafling startet die Suche nach brauchbaren Einstiegsprojekten und gleichzeitig die Beschäftigung mit einer Satzung. Interessenten melden sich bitte unter [info@klimaentscheid-deg.de](mailto:info@klimaentscheid-deg.de)!

### Jahreshauptversammlung

Für 26. März laden wir zur Jahreshauptversammlung (siehe Kasten oben). Wichtigster Teil ist jedes Jahr der Rückblick in Bildern auf das vergangene Jahr sowie ein Ausblick auf die kommende Zeit.

Wir freuen uns, wenn Sie an der Versammlung teilnehmen!

Mit herzlichen Grüßen

Georg Kestel, 1. Vorsitzender